

WIR-Aktuell



Nachrichten aus der Marktgemeinde
HADERSDORF-KAMMERN

Amtliche Mitteilungen

Nr. 3/2019

Erscheinungsort: 3493 Hadersdorf/Kamp

Sommerferienspiel 2019



Das diesjährige Sommerferienspiel darf auf Grund der großen Teilnehmerzahlen und der positiven Resonanz als sehr gelungen bezeichnet werden. Als ein Beispiel dieser Veranstaltungsreihe kann der Tag der Sicherheit genannt werden, der am 11. Juli vom Zivilschutzteam veranstaltet wurde. Im Beisein von Schauspielerin Sabine Petzl, welche auch als Patin der Aktion Schutzengel fungiert, verbrachten die Kinder einen interessanten und spannenden Vormittag, an dem sie spielerisch über Fragen der Sicherheit aufgeklärt wurden.

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ich möchte Ihnen, nachdem mittlerweile der Herbst ins Land gezogen ist, gerne über einige Arbeiten und Neuerungen, welche uns im diesjährigen Sommer beschäftigt haben, in kurzen Sätzen berichten.

Sommerferienspiel

Die Gemeinde organisierte für die Sommermonate gemeinsam mit unseren Vereinen, den Feuerwehren und einigen Wirtschaftstreibern das alljährliche Sommerferienspiel, das heuer mit einigen Höhepunkten wie beispielsweise dem Besuch von Schauspielerinnen Sabine Petzl bei einer der Veranstaltungen aufwarten konnte. Ich möchte mich in diesem Zusammenhang bei allen Personen, die zum Gelingen dieses Ferienspiels beigetragen haben, sehr herzlich bedanken. Den Kindern dürften die Veranstaltungen, wenn man die Teilnehmerzahlen und ihre Reaktionen betrachtet, sehr gut gefallen haben.

Thema Sicherheit

In den Sommermonaten wurde intensiv an der Erstellung zusätzlicher Alarmpläne für den örtlichen Katastrophenschutz gearbeitet. Die im NÖ Katastrophenhilfegesetz geforderte Gefahrenanalyse für das Gemeindegebiet wurde durchgeführt und, dem Ergebnis folgend, wurden die notwendigen Katastrophenschutz- und Alarmpläne erarbeitet. Darüber hinaus wurde zusätzlich zu den im Wasserwerk und im Kindergarten bestehenden Notstromspeisungen auch

die Volksschule mit solch einer ausgestattet, damit die Versorgung der Bevölkerung bei einem Black Out ungehindert möglich ist. Im Zuge der Fertigstellung der HWS-Anlage in Kammern wurde auch eine neue Betriebsordnung für die beiden Anlagen in Hadersdorf und Kammern erstellt, die einen koordinierten Betrieb im Hochwasserfalle ermöglicht.

Polizei Hadersdorf

In den vergangenen Monaten haben sich im Bereich der dienstzugehörigen Beamten am Polizeiposten Hadersdorf umfangreiche Änderungen ergeben, die teilweise durch Pensionierungen oder durch Dienststellenwechsel bedingt waren. Da die meisten Beamten hier viele Jahre Dienst gemacht und durch ihre Präsenz ein Gefühl der Vertrautheit und Sicherheit bei der Bevölkerung erzeugt haben, freuen wir uns, dass durch die Nachbesetzungen dieses Sicherheitsgefühl hochgehalten wird. Wir wünschen den neuen Beamten für ihre Tätigkeit in Hadersdorf alles Gute und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.

Energieeffizienz

Auch im Bereich des Energieeinsatzes bei den Gebäuden der öffentlichen Verwaltung haben sich in den vergangenen Monaten einige Änderungen ergeben, oder es konnten Weichenstellungen in diesem Bereich erfolgen. Zum einen haben wir in der Volksschule eine Photovoltaik-Anlage installiert, um durch die Nutzung der Sonne als unerschöpfliche Energiequelle einen kleinen Beitrag zur

Energiewende zu leisten. Darüber hinaus haben wir durch mehrere bauliche Maßnahmen im Bereich der thermischen Sanierung unserer Gebäude bereits deutliche Energieeinsparungen erzielt. Die im Energiebericht der Gemeinde aufgelisteten Einsparungen fanden bereits eine derart positive Resonanz, dass unsere Schule und die zuständigen Gemeindevertreter zu einer Pressekonferenz ins NÖ Landhaus eingeladen wurden.

Bauplätze

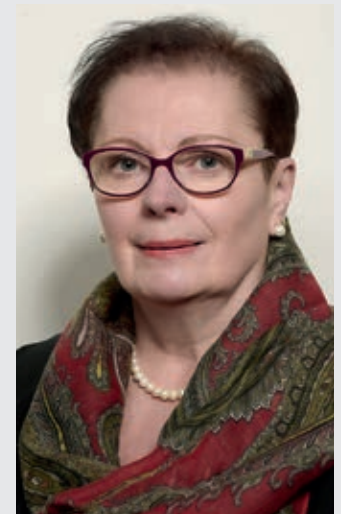
Das anhaltend hohe Interesse speziell junger Familien an Bauplätzen oder Wohnungen in unserer Gemeinde freut uns ganz besonders und hat uns dazu bewogen, die Aufschließung des bereits gewidmeten Baulandes voranzutreiben. Deshalb wird der Gemeinderat nach Erfüllung der Freigabebedingungen die Aufschließungszone in der Gemeinderatssitzung am 26. November 2019 aufheben und im Einvernehmen mit der Diözese die Vergabe der Bauplätze ermöglichen.

Bürgerinformation

Auf Grund der vielen geplanten oder bereits begonnenen Projekte, aber auch in Hinblick auf geplante Arbeiten, veranstaltet die Marktgemeinde Hadersdorf-Kammern am 14. November um 19 Uhr eine Informationsveranstaltung im Pfarr- und Kultursaal.

Ferialpraktikanten

Als vor einigen Jahren die ersten Anfragen bezüglich freier Ferialstellen bei der Gemeinde eintrafen, wurde diese Möglichkeit, Ferienarbeitsplätze für junge



Menschen in unserer Gemeinde anzubieten, von den Verantwortlichen geprüft. Man wagt den Versuch, um den meist noch studierenden Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, eigenes Geld durch eigene Leistung zu verdienen. Mittlerweile sind die Ferialarbeitsplätze sehr begehrt, und so konnten auch heuer in den Monaten Juli und August, sieben Burschen und zwei Mädchen am örtlichen Bauhof und dem Schülerhort der Volksschule beschäftigt werden. Die Jugendlichen wurden von den Verantwortlichen als pünktlich, fleißig und überaus hilfreich bewertet. Die ihnen übertragenen Arbeiten wurden selbst bei großer Hitze mit dem nötigen Einsatz erledigt. Auch von den Jugendlichen selbst kamen durchwegs positive Rückmeldungen, was die Richtigkeit dieses Weges bestätigte. Für die Gemeinde ist diese Unterstützung, für die wir uns bei den jungen Menschen recht herzlich bedanken, mittlerweile eine große Hilfe.

**Ihre Liselotte Golda
Bürgermeisterin**



Herrliches Wetter beim Hadersdorfer Parkfest

Vom 28. bis 30. Juni fand wieder das traditionelle 53. Hadersdorfer Parkfest statt. Schönes Wetter und ein buntes Programm für alle Generationen lockte viele Besucher von nah und fern nach Hadersdorf. Inka Pieh moderierte bei der Eröffnung und konnte neben Bürgermeisterin Liselotte Golda zahlreiche Gäste begrüßen. Ehrengast war Landtagsabgeordneter Josef Edlinger, der die bes-

ten Grüße von Landeshauptfrau Johanna Mikl Leitner überbrachte und das Fest eröffnete.

Bürgermeisterin Liselotte Golda gab als Thema das Fest der Generationen vor. Nur durch den Zusammenhalt der Wirtschaft, der Vereine und der freiwilligen Helfer sowie der Sponsoren ist es möglich, ein Fest dieser Größe zu veranstalten. Die Anwesenheit der Blaulichtorganisationen

und Security sorgte für die reibungslose Abwicklung der Sicherheit. Die Festmesse gestalteten unser Pfarrer Mag. Franz Ofenböck sowie der Chor St. Peter und Paul mit der Gruppe Musica Rhythmica unter der Leitung von Mag. Bärbel Maria Bauer. Mitarbeiter der Sparkasse gestalteten ein Kinderschminken, das großen Anklang fand. Sonntag Abend gab es noch die Verlosung der

Preise von den Nummern der Dauerkarten, wo es von den Wirtschaftstreibenden herrliche Preise zu gewinnen gab. Besten Dank an alle Standbetreiber, Sponsoren, freiwilligen Helfer, Mitarbeiter des Bauhofes, der Gemeindekanzlei und an die Mitglieder des Festausschusses für die reibungslose Abwicklung der Veranstaltung.

*GGR Franz Höbart
Obmann des Festausschusses.*

Adventmarkt am historischen Marktplatz

Besuch vom Weihnachtsmann
(gesponsert von der Sparkasse Hadersdorf)
und Dämonenpass Kamptal

7./8.

Dezember
2019

Standbetreiber, die mitmachen wollen, sind herzlich willkommen. Anmeldungen bis Ende September in der Gemeindekanzlei.

Impressum, Offenlegung – Medieninhaber, Herausgeber, Verleger, Lektorat: Marktgemeinde Hadersdorf-Kammern, vertreten durch Bgm. Liselotte Golda, 3493 Hadersdorf. Redaktion: Wolfgang Mandl. Layout: design-work – Gerhard Schwarz, 3561 Zöbing. Erscheinungsweise: vierteljährlich – kostenlose Zustellung an jeden Haushalt im Gemeindegebiet.



HERSTELLUNG: DRUCKHAUS SCHINER, KREMS.
UW 714. GEDRUCKT NACH DEN RICHTLINIEN
DES ÖSTERREICHISCHEN UMWELTZEICHENS
„SCHADSTOFFARME DRUCKERZEUGNISSE“

Hadersdorf-Kammern wird Jugendpartnergemeinde

LR Teschl-Hofmeister: Enormes Interesse der Gemeinden an aktiver Jugendbeteiligung

Auch heuer hat das Land Niederösterreich wieder jene Gemeinden ausgezeichnet, die besonders um die Gestaltung von verschiedenen Angeboten um das gesellschaftliche Zusammenleben von Jugendlichen in ihrer Gemeinde bemüht sind. „233 – so viele Gemeinden wie noch nie – werden in den kommenden drei Jahren den Titel NÖ Jugend-Partnergemeinde tragen“, freut sich Jugend-Landesrätin Teschl-Hofmeister über diese Rekordzahl. Die Zertifikate sind von 2019 bis 2021 gültig. „Die Zertifizierung ist für die Gemeinde ein Qualitätszeichen, das Jugendarbeit mit hoher Qualität und passendem Angebot bezeichnet.“

Neben zahlreichen Gemeinden im Bezirk Krems hat sich Hadersdorf-Kammern für die Auszeichnung als Jugendpartnergemeinde beworben. In der Kamptalgemeinde gibt es eine aktive überparteiliche Jugend, die bestmöglich von der Gemeinde unterstützt wird. So wird derzeit der Keller am Sachsenberg, der den Jungen aus Hadersdorfer und Kammern als Vereinslokal zur Verfügung steht und seit 2000 selbständig von ihnen verwaltet wird, von Grund auf saniert. Der erste Schritt wurde mit der Neuverlegung der Holztramdecke und des Dach-



VizeBgm. Heinrich Becker, Obmann der Jugendgruppe Matthias Zach, Abgeordneter zum NÖ Landtag Josef Edlinger, Bürgermeisterin Liselotte Golda, Christian Loibenböck, Jochen Weber, Obmann-Stv., Giovanni Kargl, GGR Karin Pregesbauer, Patrick Zach

stuhls gesetzt, der Innenausbau kann somit in weiterer Folge von den Jugendlichen in Eigenregie vorangetrieben werden.

„Für unsere Jugendlichen im Bezirk Krems können wir eine breite Auswahl an verschiedenen Angeboten bieten. Von Jugendräumen über Spiel- und Sportplätze, Freizeit- und Bildungsangebote bis hin zum Jugendschutz steht unseren jungen Menschen eine Vielfalt zur Verfü-

gung. Daher werden im Bezirk Krems zahlreiche Gemeinden in den kommenden drei Jahren den Titel NÖ Jugend-Partnergemeinde tragen, davon konnten vier Gemeinden ein besonderes Jugendprojekt aufweisen und sind daher eine NÖ Jugend-Partnergemeinde PLUS“. So die Worte des Landtagsabgeordneten Josef Edlinger.

„Mit der Aktion NÖ Jugend-Partnergemeinde ist gewährleistet, dass Jugend-

arbeit keine einmalige, sondern eine langfristige Investition in die Zukunft einer Gemeinde und ihrer Jugend ist. Darüber hinaus ist die Zertifizierung ein starkes Zeichen der Jugendpolitik des Landes Niederösterreich, das als einziges Bundesland Jugendgemeinderätinnen und Jugendgemeinderäte in allen Gemeinden gesetzlich verankert hat“, sind sich Teschl-Hofmeister und Edlinger einig.

Innovative . zeitgemäße . ökologische . Architektur

Bau. Media.
G m b H

Architektur | Werbung

Baumeister Ing. Christian Lakner
3492 Etsdorf, Untere Marktstraße 1 | sekretariat.baumedia.co.at

Oktoberfest

SAMSTAG, 28. SEPTEMBER 2019

ab 17 uhr – mit live-musik von prima vera

SONNTAG, 29. SEPTEMBER 2019

ab 10 uhr – frühshoppen mit michael benda & beriga pascher

ab 11 uhr – mittagstisch

facebook.com/konditoreibartl
www.bartl-backtradition.at

bartl
bäckerei · konditorei

nicht
verpassen!
beriga pascher
am sonntag

backtradition
neu erleben

Illustration by Freepik

Zum 20. Mal: Aktion Schutzengel



Nach diesem wunderschönen Sommer und einer für alle Schüler, Eltern und Pädagogen hoffentlich erholsamen Ferienzeit hat uns der Schulalltag wieder eingeholt. Um unseren Kindern die sichere Benützung des Schul- und

Kindergartenweges zu gewährleisten, wurde vom Sicherheitsforum NÖ heuer bereits zum 20. Mal die Aktion Schutzengel durchgeführt. Ziel dieser Aktion ist es, mit Plakaten, Werbeschaltungen und Sicherheitstipps

für jedes Kind die Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu erhöhen. Damit wird ein Beitrag geleistet, dass unsere Schul- und Kindergartenkinder sicher in der Schule bzw. im Kindergarten an- und anschließend auch wieder

unversehrt nach Hause kommen. Um die Wichtigkeit dieser Aktion zu verdeutlichen, besuchte Bürgermeisterin Liselotte Golda in der ersten Schulwoche die Kinder in der Volksschule und im Kindergarten.

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

NISSAN



**DIE TECH-CHAMPIONS-DAYS 02.-30.09.2019:
TOLLE TECHNOLOGIE TRIFFT TOLLE ANGEBOTE!**

**2 JAHRE
GARANTIE
ZUSÄTZLICH²**



NISSAN X-TRAIL N-WAY mit € 7.000,- Preisvorteil¹

Gesamtverbrauch l/100 km: gesamt von 6,3 bis 3,8; CO₂-Emissionen: gesamt von 159,0 bis 100,0 g/km.

¹Preisvorteil bei Finanzierung und Versicherung. Setzt sich zusammen aus Ausstattungsvorteil gegenüber NISSAN X-TRAIL ACENTA und NISSAN Bonus inkl. Händlerbeteiligung sowie Finanzierungs- und Versicherungsbonus, welche nur bei Finanzierung einer Sorglos-Box über NISSAN Finance (RCI Banque S.A. Niederlassung Österreich) gültig sind, mit folgenden Konditionen: Finanzierungsbonus i.H.v. € 1.500,- (Mindestlaufzeit 24 Monate, Mindest-Finanzierungsbetrag 50% vom Kaufpreis), Versicherungsbonus i.H.v. € 500,- (gültig bei Abschluss von Vollkasko- und Haftpflichtversicherung bei carplus [Wr. Städtische] mit Mindestlaufzeit 36 Monate; es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung). Angebot gültig für Konsumenten bei Kaufvertrag bis 30.09.2019. ²5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km auf NISSAN MICRA, QASHQAI und X-TRAIL (3 Jahre Herstellergarantie und 2 Jahre kostenfreie Anschlussgarantie). Nur für Konsumenten.

Ruiner
von Auto bis Zufriedenheit

RUINER GmbH
Wiener Straße 51
3550 Langenlois
T:02734 24 49 www.ruiner.at

Wir gratulieren unseren Jubilaren



80. Geburtstag Waltraud Herz – v.l.n.r.: Maria Ramoser, GR Elisabeth Docekal, Hannelore Gartner, Bürgermeisterin Liselotte Golda, Waltraud Herz, GGR DI Helmut Hackl, Rudolf Friedl



80. Geburtstag Alois Höbart – v.l.n.r.: UGR Josef Pernertorfer, Helmut Groll, GR Elisabeth Docekal, Elfriede Höbart, Siegfried Pfeifer, Alois Höbart, GGR Franz Höbart, Bürgermeisterin Liselotte Golda



80. Geburtstag Engelbert Hackl – v.l.n.r.: GGR Franz Höbart, Engelbert Hackl, GR Josef Viehauser



Goldene Hochzeit Martha und Johann Pregesbauer – v.l.n.r.: GR Elisabeth Docekal, Martha Pregesbauer, Johann Pregesbauer, GR Dr. Angelika Weigl, Bürgermeisterin Liselotte Golda

Intelligentes Bauen verbindet Menschen.

150 YEARS

PORR

PORR Bau GmbH
 NL Niederösterreich · BG Krems
 Hafenstraße 64, 3500 Krems an der Donau
 T +43 50 626-1401
porr.at



Geburt

Thomas Mauß und Elisabeth Barbara Pöchlinger freuen sich über die Geburt ihres Sohnes Alexander

Gartenhaus vom Kindergarten-Elternbeirat

Der Elternbeirat des Kindergartens, welcher im Übrigen bei der Ausstattung unseres Kindergartens schon mehrmals helfend einsprang, hat neuerlich mit einem tollen Projekt aufgezeigt, für welches die handelnden Personen unserer Meinung nach vor den Vorhang sollten. Der Elternbeirat hat für dieses tolle Gartenhaus nicht nur die Planung und Finanzierung, sondern auch die fachlich äußerst kompetente Umsetzung übernommen. Das Haus, welches von einer Fachfirma überprüft wurde und das allen Anforderungen für Spielgeräte entspricht, wurde von den Kindern bereits mit Freude in Beschlag genommen.



Jubilare Okt. bis Dez. 2019

Datum	Jubiläum	Name
03.10.	70	Henryk Pieh
05.10.	55	Andreas Götz
05.10.	65	Karl Lang
05.10.	65	Maria Rochla
14.10.	55	Ing. Rudolf Karl Josef Friedl
17.10.	80	Emma Marie Putzgruber
25.10.	65	Elisabeth Breitenseher
27.10.	65	Andreas Franz Neumayr
30.10.	65	Leopold Knapp
08.11.	80	Elfriede Eder
10.11.	60	Günter Hellein
14.11.	EHZ	Josef+Helene Buchberger
20.11.	70	Otto Rudolf Schrammel
24.11.	80	Karl Zach
29.11.	70	Ernestine Maria Loiskandl
01.12.	60	Gabriele Antl
03.12.	80	Franz Mayer
05.12.	50	Harald Gerhard Wielander
06.12.	55	Klaudia Maria Müllner
11.12.	65	Anton Wilhelm Leitgeb
11.12.	80	Stefanie Karoline Leydold
16.12.	50	Karin Pregebauer
16.12.	80	Leopoldine Taller
19.12.	80	Ingrid Eisenzopf
21.12.	80	Walburga Kittenberger
28.12.	55	Brigitte Theresia Jahodinsky
31.12.	80	Josef Adolf Bigler

Standesamt

Geburten

Sarah Kermer am 26.07.2019, Eltern Stefan Kermer und Sandra Hofmann, Dr. Koch-Hof 393/F/12, 3493 Hadersdorf

Fabian Halbertschlager am 27.06.2019, Eltern Nicole und Markus Halbertschlager, Jubiläumsstraße 7a, 3493 Hadersdorf

Sterbefälle

Dr. Franz Pammer am 11.06.2019

Trauungen

Albin Rudolf Schwarzhappel und Irene Kluwick am 14.05.2019 in Hadersdorf
Oliver Anton Tangl und Edith Stergar am 08.06.2019 in Grafenegg

Clara Antonia Christina Schöner und Heidelinde Heichinger am 07.06.2019 in Hadersdorf

Stephan Andreas Kutrovatz und Mag. rer. nat. Dr. Jutta Möseneder am 15.06.2019 in Grafenegg

Alexander Viktor Beitz und Barbara Höllerer am 29.07.2019 in Hadersdorf

Martin Eder und Franziska Kirchner am 10.08.2019 in Hadersdorf

Babytreff 2019 mit positiver Resonanz



Am 28. August trafen sich sieben junge Familien mit ihren Babys auf Einladung der Marktgemeinde im Ständesaal des Rathauses zum Gedankenaustausch mit Bürgermeisterin Lise-

lotte Golda. Die Einladungen wurden zweigeteilt ausgesprochen, damit man sich im kleinen Kreis und in lockerer Atmosphäre über die Wünsche und Anliegen der Familien austauschen konnte. Bei



einer Kuchenjause erläuterte Bürgermeisterin Golda ihrerseits die Aufgaben und Leistungen, welche die Kommune den jungen Familien anbieten kann. Die Treffen dauerten jeweils mehr als eine

Stunde und fanden bei den beteiligten Familien eine positive Resonanz. Ob sich die Jüngsten unserer Mitbürger in dieser Runde auch wohlfühlten, darüber darf spekuliert werden.

Veranstaltungskalender

- Oktoberfest beim Bartl** am 28. September ab 17 Uhr und 29. September ab 10 Uhr
- Don Kosaken Chor Serge Jaroff** am 29. September um 19 Uhr in der Pfarrkirche
- Pfarrkinoabend** am 5. Oktober um 19 Uhr im Pfarr- und Kultursaal
- Tag des Kachelofens mit Gewinnspiel** am 18. Oktober bei Kail & Krisch
- Weihnachtsausstellung** am 23. und 24. November von 9 bis 18 Uhr bei Kail & Krisch
- 3. Adventfenster des Elternvereins** am 7. Dezember um 18 Uhr
- Adventmarkt in Hadersdorf** am 7. und 8. Dezember

Ab 27. September in unserem Autohaus.

Symbolfoto. Stand 09/2019. Details bei Ihrem ŠKODA Berater.

Verbrauch: 4,2-5,1 l/100 km. CO₂-Emission: 112-116 g/km.

Birngruber

Krems • Tulln • Langenlois

3500 Krems, Gewerbeparkstraße 26, Tel. 02732/891, krems@birngruber.at
www.birngruber.at

Ihr ŠKODA Service-Betrieb in Langenlois

3550 Langenlois, Wiener Straße 50, Tel. 02734/2414, langenlois@birngruber.at

Gesunde Gemeinde Hadersdorf-Kammern



Geplante Aktivitäten im Herbst/ Winter:

● Vortrag von Dr. Henryk Pieh: „Was habe ich in Hadersdorf gelernt?“

Geschichten eines 70-jährigen Hausarztes.

Samstag, 12. Oktober 2019, 17 Uhr, Turnsaal der VS Hadersdorf. Eintritt frei.

Anmeldung: 0650/5000234

● Informationsveranstaltung „Sensibilisierung – zum Thema Demenz“:

Das Älterwerden betrifft uns alle! „Miteinander ins Durcheinander des Alters“

Urgroßtante hört schlecht. Papa kennt mich nicht. Opa schließt die fünfte KFZ-Versicherung ab. Mama lässt mich nicht ins Haus. Die Oma überweist tausende Euro an einen Fremden.

Kommen Ihnen oben genannte Beispiele bekannt vor? Das sind die Themen der Veranstaltung „Miteinander ins Durcheinander des Alters“ am 18. November 2019 im Pfarr- und Kultursaal in Hadersdorf am Kamp.

Erleben Sie bei unserem „Demenzparcours“, wie es sich anfühlt, mit motorischen Einschränkungen zu leben, nehmen Sie direkt vor Ort an einem kostenlosen Hörtest teil oder lassen Sie sich einfach von ExpertInnen in den Bereichen Kriminalprävention, Kommunikationstechnik (Validation) oder klinischer Psychologie beraten. Das Älterwerden betrifft uns alle – setzen Sie sich daher bei unserer Veranstaltung spielerisch mit Herausforderungen des Älterwerdens auseinander.

„Miteinander ins Durcheinander des Alters“

Montag, 18. November 2019, 17.30-20.30 Uhr, Pfarr- und Kultursaal Hadersdorf am Kamp. Eintritt frei.

Laufende Aktivitäten:

● Ab September jeden Dienstag: „Kräftigungseinheit“ mit Übungsleiterin Tanja Kern unter dem Motto „Bewegung bringt Beweglichkeit“

19 bis 20 Uhr, in der Pausenhalle der VS Hadersdorf. € 6,50 pro Einheit.

Infos: 0664/75114212

● Ab 14. Oktober jeden Montag: „Qigong – auch für Einsteiger“ unter der Leitung von Dr. Hermann Richte (FA f. Kinder und Jugendliche,

Dipl. QiGong Lehrer d. österreichischen QiGong Gesellschaft). QIGONG-Übungen dienen jedem Menschen zu einer umfassenden Entwicklung der Einheit von Körper, Seele und Geist.

18.30-20 Uhr, in der Pausenhalle der VS Hadersdorf, 10 Einheiten á € 10,00.

● Ab 17. September 2019 jeden Dienstag: „Eltern-Kind-Gruppe Hadersdorf“ mit Marietheres van Veen (NÖ Familienbund). Alle Familien

mit Kindern von 0-3 Jahren sind herzlich eingeladen, einmal nachzuschauen, was sich so in einer Eltern-Kind-Gruppe tut ...

9.30-11 Uhr, im Pfarrhof, kleiner Gruppenraum (Eingang gegenüber der Kirche), Hadersdorf, Eintritt frei.

Infos: 0664/3824285

● Ab 2. September 2019 bis 25. März 2020 jeden Mittwoch: „Eltern-Kind-Turnen“ mit Karin Schörgmayer

15-16 Uhr: für 2½-4-Jährige
16-17 Uhr: für 4-6-Jährige
Turnsaal der VS Hadersdorf, Kurskosten: € 50,00, Geschwisterkinder € 45,00.

Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung: 0676/7700809

Neu:

● Ab 4. Oktober 2019 jeden Freitag: „Musikgarten für Klein und Groß“ mit Katharine Helldorff. Musikalische Frühstföderung lässt Kinder erleben, wie viel Freude in gemeinsamem Musizieren, Singen und Tanzen liegt.

16-16.40 Uhr: für 1½-3-Jährige; 16.50-17.30 Uhr: für 3-6-Jährige.

Pausenhalle der VS Hadersdorf, Kurskosten € 85,00 für 14 Einheiten .

Anmeldung: 0650/181108

● Ab 3. Oktober 2019 jeden Donnerstag: „Englisch mit Didi the Dragon“ mit Katharine Helldorff. Inhalt und Ablauf: Es ist ein aktiver Kurs, der es den Kindern ermöglicht, durch lustige Aktivitäten, Geschichten, Musik und Gesang mit der englischen Sprache vertraut zu werden.

Durch die kindgerechte Vermittlung und anschauliche Materialien ist Abwechslung, Spaß und Erfolg garantiert. 17-17.45 Uhr: für 2½-6-Jährige (die einzelnen Tage werden noch bekannt gegeben).

Kurskosten € 66,00 für 12 Einheiten à 45 min. (Mindestteilnehmer 10)

Anmeldung: 0650/8181108

Auf Ihr Kommen freut sich die Gesunde Gemeinde Hadersdorf/Kammern

Einladung zur

Eröffnung

SCHAU RAUM



FREITAG 27. SEPTEMBER 2019 UM 17:00 UHR
LANDSKNECHTPLATZ 3 | 3493 HADERSDORF

WIR FREUEN UNS, SIE BEI EINEM GUTEN GLAS WEIN
UND EINEM KLEINEN IMBISS WILLKOMMEN ZU HEISSEN

Eröffnungs-
rabatt

-15%

FAMILIE FIRLINGER | WEINSTRASSE 6A | 3493 HADERSDORF | 02735/5616

Masern – Impfung dringend empfohlen!

Kinderarzt Dr. Hermann Riechle hat im nachstehenden Artikel seine Gedanken zum Thema Masern und Impfpflicht zusammengefasst.

Die Masern sind eine sehr infektiöse Viruserkrankung. Sie werden durch das Masernvirus ausgelöst. Die Übertragung geschieht durch Tröpfcheninfektion oder auch durch die sogenannte Windinfektion, das heißt, es genügt, wenn man sich im selben Raum aufhält wie der Erkrankte.

Im Allgemeinen werden Infektionen durch Viren oder Bakterien ausgelöst.

Bakterien sind einzellige Kleinlebewesen, ihre Form ist kugelig, stäbchenförmig oder spiralig. Die kugeligen können sich zu Haufen oder zu zweit zusammenfügen oder Ketten bilden. Die Bakterien haben einen eigenen Stoffwechsel, das heißt, sie brauchen etwas zum „Fressen“. Sie gedeihen

auf bestimmten Nährböden und werden durch Tröpfchen oder durch Körperflüssigkeiten weitergegeben, wie Nasensekret, Speichel, dann über die Hände, den Mund, die Augen und so weiter. Sie sind sehr klein und können nur unter dem Mikroskop bei 1000-facher Vergrößerung gesehen werden. Sie vermehren sich durch Zellteilung.

Viren haben keinen eigenen Stoffwechsel! Sie verfügen nicht über die für Teilung und Vermehrung nötigen Enzyme und bestehen nur aus DNA und RNA. Sie sind viel kleiner als Bakterien und können nur unter dem Elektronenmikroskop dargestellt werden. Ihr Nachweis geschieht durch spezielle chemische Verfahren. Nach der Infektion mit dem Virus wird es von unserem Körper oder von dem Wirt, in den es eindringt, das kann auch eine Pflanze sein, vervielfältigt. Also ein völlig anderer

Weg der Vermehrung als bei einem Bakterium.

Bakterielle Infektionen kann man mit Antibiotika behandeln, Viruserkrankungen nicht! Zurück zu den Masern: Überträger ist der Mensch. Ca. zehn Tage nach der Infektion beginnt die Erkrankung mit Schnupfen, trockenem Husten, Halsschmerzen, Heiserkeit, an der Wangenschleimhaut treten kleine weiße Flecken auf. Gleichzeitig entwickelt sich ein fleckiger, dunkelroter Ausschlag mit Fieber. Nach drei bis vier Tagen, neuerlich mit hohem Fieberanstieg (bis 40 Grad!) beginnt sich der Ausschlag über den ganzen Körper auszubreiten. Die Lymphknoten am Hals schwellen an, auch alle anderen Lymphknoten im Körper und die Milz. Die Patienten sind sehr krank! Die Augen sind lichtempfindlich, der Husten ist trocken und hart. Appetitlosigkeit. Die Augen tränen und sind entzündet. Der Höhepunkt der Erkrankung ist am 2. bis 3. Tag nach Beginn des Ausschlages, dann klingt das Fieber wieder ab. Antibiotische Behandlung gibt es, wie oben erwähnt, keine. Die Gabe von Vitamin A hat sich bewährt. Die Infizierten sind drei bis fünf Tage vor dem Ausschlag und vier Tage danach ansteckend. Die Masern sind kein Spaß. Die Patienten sind sehr krank! Komplikationen sind häufig.

Das sind: Lungenentzündung, Kehlkopfentzündung mit Atemnot, Mittelohrentzündung. Die schwerwiegendste Komplikation ist aber die Gehirnentzündung (nicht Hirnhautentzündung) mit Krampfanfällen, Bewusstlosigkeit und Lähmungen. Häufigkeit 1: 500 bis 1:2000 der Erkrankten. Die Todesrate der Masernencephalitis liegt bei 30 Prozent! Als Spätfolge der Masern kann die subakute sklerosierende Panencephalitis auftreten, sie beginnt fünf bis zehn Jahre nach der Masernerkrankung mit Verlust der intellektuellen Leistung, Lähmungen und Krampfanfällen und führt zum Tod.

Die Masern können nur durch die aktive Impfung verhindert werden. Das Virus wird durch mehrere Passagen auf Hühnerfibroblasten abgeschwächt und entweder allein oder in Kombination mit Mumps- und Rötelnimpfstoff verabreicht. Die Impfung ist im Hinblick auf die Schwere der Erkrankung und die möglichen Folgen unbedingt zu empfehlen. Die Impfung sollte vom Kinderarzt oder Hausarzt, der das Kind schon länger kennt, und nicht vom Gesundheitsamt durchgeführt werden. Das Kind und die Familie sollten zur Zeit der Impfung möglichst gesund sein. Die Impfung wird subcutan am Oberarm durchgeführt.

Damit Sie auch **im Winter** Ihre Gemüseernte **genießen können:**

185 Liter

Energieeffizienzklasse **A++**
Spektrum A+++ bis D

LIEBHERR
Stand-Gefrierschrank
GNP 2313-21 Weiß

AKTIONSPREIS
649,-

~~UVP 799,-*~~

BONUS PUNKTE EVN-Bonuspunkte-Einlösung möglich!

*UVP-Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise des Herstellers. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.

Floristik Blumen
HOLZER

Allerheiligen

- Waldkränze
- Waldbuketts
- Gestecke
- Chrysanthemen
- Eriken
- Violen

www.floristik-holzer.at
Grafeneggerstr. 18, 3492 Etsdorf/Kamp, Tel: 02735/2151

Wir sind zertifizierter Liebherr-Partner.

EP:Zierlinger Elektro Zierlinger GmbH
ElectronicPartner

3542 Gföhl, Wurfenthalstr. 9, Tel.: 02716/8674
3493 Hadersdorf, Rosaliastr. 5, Tel.: 02735/2404
www.zierlinger.at

Mein Service macht den Unterschied.

Erdwärme, Müllvermeidung, Photovoltaik, Nachhaltigkeit: Rotes Kreuz Langenlois denkt an die Umwelt

„Aus Liebe zum Menschen“ handeln die Mitglieder des Roten Kreuzes Langenlois – nach einem Wort des Rot-Kreuz-Gründers Henry Dunant. „Aus Liebe zur Umwelt“ greifen die Ersthelfer, die sich auch für die Gemeinde Hadersdorf-Kammern engagieren, auf umweltverträgliche und umweltschützende Technologien zurück.

Plastikmüll – nein danke!

Wer in der Bezirksstelle des Roten Kreuzes Langenlois ein Mineral trinken möchte, gießt sein Getränk nicht aus der Plastikflasche in einen Plastikbecher, sondern bekommt es aus einem speziellen Sprudelautomaten und in einem richtigen Glas. Auf diese Weise – so hat es das Rot-Kreuz-Team ausgerech-

net, wird der Müll von mehr als 7.000 Plastikflaschen im Jahr vermieden. Und die durstigen Ersthelfer vermeiden es, Plastikbestandteile mitzutrinken, die eventuell im Wasser gelöst sind. Die Umwelt und die Gesundheit werden es ihnen danken.

Heizen und kühlen mit Erdwärme

Beim Roten Kreuz in Langenlois wurde schon bei der Errichtung des Zubaus an die Umwelt gedacht. Seit der Fertigstellung wird dort mit Erdwärme geheizt beziehungsweise im Sommer gekühlt. Bezirksstellenleiter Hans Ebner: „Das ist nicht nur gut für unsere Umweltbilanz, sondern macht sich auch positiv bei unseren Energiekosten bemerkbar!“ Wer für das Rote Kreuz Langenlois



Bezirksstellenleiter Hans Ebner am Sprudelautomaten

weggeworfen werden. So holen die Ersthelfer regelmäßig von einer Apotheke Arzneimittel ab, die noch nicht abgelaufen sind, und leiten sie an ihre Bundesapotheke weiter, die die Medikamente noch einmal überprüft und sie dann, wenn sie noch in Ordnung sind, im Bedarfsfall an Obdachlose oder Nichtversicherte weitergibt.

Energie aus Sonnenlicht

Und jetzt macht das Rote Kreuz in der Wein- und Gartenstadt gerade einen weiteren Schritt, um seinen ökologischen Fußabdruck zu verkleinern: Auf dem Dach des Haupthauses wird in Kürze eine Photovoltaik-Anlage installiert, die aus Sonnenlicht hausgemachten Strom produzieren wird.

spendet, wird das sicherlich mit Freude hören.

Medikamente weiter nutzen

Zur nachhaltigen Nutzung von Ressourcen gehört für das Langenloiser Rote Kreuz auch, dass Restbestände von Medikamenten nicht einfach

„Auto Centro“ spendet 500 Euro

Mitte August konnte Rot-Kreuz-Bezirksstellenleiter Hans Ebner in der Subaru-Halle von „Fragner-Kfz“ einen Spendenscheck über 500 Euro von Werner Schirak, Geschäftsführer von „Auto Centro“ in Krems und St. Pölten, entgegennehmen. Mit dabei: Fragner-Geschäftsführer Walter Grohmann, der diese Spende – indirekt – angeregt

hatte. „Ursprünglich wollten wir uns ja an der Jubiläumsspende von Walter Grohmann beteiligen, die er anlässlich des 100-jährigen Bestehens seines Unternehmens für das Rote Kreuz Langenlois geplant hatte“, berichtet Werner Schirak. Doch als sich diese Spende als ein vollständiger und im Rot-Kreuz-Design gebrandeter Sub-

aru-Krankentransportwagen herausstellte, stand Schirak vor der Frage: „Wie kann man da noch etwas draufsateln?“ Und deshalb entschied man sich bei „Auto Centro“ für eine eigene Finanzspritze für das Rote Kreuz. Schirak: „Deshalb haben wir uns für eine Spende von 500 Euro entschieden – fürs Rote Kreuz Langenlois und zugleich als

„Geschenk“ für Walter Grohmann zum 100-jährigen Firmenjubiläum!“ Hans Ebner dankte und unterstrich, wie wichtig Spenden aller Art für die Arbeit des Roten Kreuzes sind – Geldspenden wie der Scheck von „Auto Centro“ ebenso wie Sachspenden – aber auch Zeitspenden in Form von Mitarbeit bei den Ersthelfern.



Werner Schirak, Walter Grohmann und Hans Ebner (v.l.) bei der Scheckübergabe.

Foto: Österreichisches Rotes Kreuz Langenlois



TOMS
ZIVILTECHNIKER GMBH

**STATIK
GUTACHTEN
ENERGIEAUSWEISE**

3500 Krems – 1090 Wien
02732/72797
office@toms.at
www.toms.at



Konzert der Polizeimusik Niederösterreich brachte Besucher zum Schwärmen



Fotos: LPD NÖ

„Fulminat“, „großartig“, „musikalisch erstklassig“, „ich freue mich schon auf das nächste Konzert im nächsten Jahr“, so war der Tenor der Besucher unmittelbar nach dem heurigen Frühlingkonzert der Polizeimusik Niederösterreich unter der Leitung von Kapellmeister Franz Herzog im Auditorium von Grafenegg. Neben zahlreichen Ehrengästen aus Politik und Wirtschaft durfte die Musikoffizierin

Obstlt Sonja Stamminger, BA in Vertretung des Herrn Bundesminister für Inneres die Staatssekretärin Mag. Karoline Edtstadler sowie in Vertretung der Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den 2. Landtagspräsidenten und Sicherheitssprecher der ÖVP, Mag. Gerhard Karner, begrüßen. Auch der Generalsekretär des B.M.I., Hofrat Mag. Peter Goldgruber, befand sich unter den geladenen Gästen. Das musikalische Programm

moderierte in bewährter Weise Mag. Thomas Schweiger.

Eine langjährige Ära geht zu Ende!

Im Zuge seines letzten Konzertes als Musikmeister der Polizeimusik NÖ in Grafenegg in seiner aktiven Dienstzeit, erfolgte von der Musikoffizierin Obstlt Sonja Stamminger, BA für den bald in den Ruhestand tretenden AbtInsp Leopold Eismayer völlig überraschend ein sehr

persönliches Plädoyer über seine Verdienste für die Polizeimusik Niederösterreich. Daran anschließend bedankten sich die beiden stellvertretenden Landespolizeidirektoren der Landespolizeidirektion Niederösterreich, GenMjr Franz Popp, BA MA (rechts) und HR Dr. Rudolf Slamanig (links) bei dem scheidenden Musikmeister für seine ausgezeichneten Leistungen und überreichten ihm ein Abschiedsgeschenk.

Auszeichnungsfeier bei der LPD NÖ

Am 6. September 2019 erhielten 88 verdiente Polizeibedienstete im Rahmen eines Festaktes im St. Leopoldsaal des Niederösterreichischen Landhauses Auszeichnungen und Dekrete.

In feierlichem Rahmen, musikalisch umrahmt durch ein Quintett der Polizeimusik Niederösterreich, zeichneten der 2. Landtagspräsident Mag. Gerhard Karner und die beiden Landespolizei-

direktor-Stellvertreter HR Dr. Rudolf Slamanig und GenMjr Franz Popp, BA MA im St. Leopoldsaal des Niederösterreichischen Landhauses verdiente Polizeibedienstete des Aktiv- und

Ruhestandes aus. Dabei wurde das Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich an AbtInsp Leopold Eismayer der Polizeiinspektion Hadersdorf am Kamp verliehen.

Ihr Spezialist für Grabsteine, Grabanlagen und alle Steinmetzarbeiten am Friedhof.

Witt Fischer
Steinmetzbetrieb

3494 Theiß bei Krems
Im Wirtschaftspark 10
Tel. 02735 / 77 629
Mobil 0676 / 414 79 38



„Jedem seine Geschichte“

Besuchen Sie unseren Ausstellungsplatz in Theiß.
Nach tel. Vereinbarung sind wir gerne für Sie da!

www.steinmetz-fischer.at



Freiwillige Feuerwehr Kammern

Ein erfolgreiches Feuerwehrfest der FF Kammern

Zum bereits 7. Mal fand heuer das Feuerwehrfest der FF Kammern statt. 2013 entschied sich die FF Kammern, das Parkfest als Austragungsort ihres Feuerwehrfestes zu verlassen. Mit Erfolg. Das Fest der FF Kammern wurde bis dato von vielen Unterstützern besucht. Auch heuer wieder. Obwohl der Samstag verregnet war, kamen viele Besucher und trotzten dem Wetter. Am Sonntag fand eine Feldmesse statt, welche von unserem Pfarrer Mag. Franz

Ofenböck abgehalten wurde. Umrahmt wurde sie von Peter Holik und seinem Team. Bgm. Liselotte Golda mit Vertretungen des Gemeinderates freuten sich über die Einladung zur Festmesse. Der anschließende Mittagstisch und der restliche Sonntag wurden bei strahlendem Wetter sehr gut besucht. Die FF Kammern bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern, Helferinnen und Helfern und allen, die die FF Kammern unterstützen.



Unfall auf der B34 in Kammern



Am 16. Juli Vormittag kam es zu einem Unfall auf der B34 im Ortsgebiet Kammern. Ein Traktor und ein PKW kollidierten, wobei der Traktor auf der Seite zum Liegen kam. Gemeinsam mit den Feuerwehren Hadersdorf und Strass wurde die Einsatzstelle abgesichert, die verletzte Person betreut und die auslaufenden Flüssigkeiten wurden gebunden. Das Fahrzeug wurde geborgen und die Straße gereinigt.

Im Einsatz waren:
 FF Kammern, FF Hadersdorf, FF Strass, Polizei Hadersdorf, Rotes Kreuz Langenlois, Straßenmeisterei Langenlois


VERMESSUNG SCHUBERT ZT GmbH
www.schubert.at


Vermessung und mehr ...
 kompetent. effizient. punktgenau.

vermessung@schubert.at | www.schubert.at

3500 Krems an der Donau | krems@schubert.at
 Rechte Kremszeile 62a/3 | Tel. +43(0)2732 / 85 760


Keramik-Atelier KAIL

Keramik Atelier
 Gerlinde Kail • Christian Krisch
 Gebrauchskeramik • Bilder
 Objekte • Kachelöfen
 A-3493 Hadersdorf am Kamp
 Hauptplatz 24
 Tel. 02735/5563-0 • Fax DW 14
gerlinde.kail@aon.at
christian.krisch@aon.at
 Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.keramik-kail.at

Freiwillige Feuerwehr Hadersdorf

Feuerwehrhelm aus den USA bei der FF Hadersdorf

Bruno Dürnberger übergab am 9. August einer Abordnung der FF Hadersdorf einen Feuerwehrhelm aus den Vereinigten Staaten von Amerika.

Dieser Helm fand seinen Weg als Souvenir einer USA-Reise von Bruno Dürnberger nach Österreich. Als Helm des ehemaligen Fire Chief des Bradenton Fire Departments

(Florida) erfüllte dieser jahrelang seinen Dienst. Nun wird er im Museum der FF Hadersdorf als besonderes Exponat seinen Platz finden. Die Feuerwehr Hadersdorf bedankt sich bei Bruno Dürnberger für dieses schöne Stück, welches mit Sicherheit einiges an „Geschichten“ erzählen könnte ...



V.l.n.r.: Daniel Weißmann, Christoph Firlinger, Bruno Dürnberger mit Gattin, Ewald Weißmann

Vier neue Inhaber des Feuerwehrleistungsabzeichens

Auch im Jahr 2019 stellten sich vier junge Kameraden den Herausforderungen des

Landesfeuerwehrleistungsbewerbes, bei welchem sie beachtliche Leistungen an

den Tag legten. Gemeinsam mit einigen erfahrenen Kameraden wurde im Vorfeld

geübt und trainiert, um bei diesem Bewerb das begehrte Leistungsabzeichen zu erhalten. Den Kameraden Giovanni Kargl, Bastian Hauser, Christian Loibenböck und Florian Horcky wurde im Zuge des Parkfestes dieses Abzeichen in Silber vom Kommando der FF Hadersdorf überreicht.



V.l.n.r.: Denise Hutterer, Ewald Weißmann, Giovanni Kargl, Bastian Hauser, Christian Loibenböck, Daniel Weißmann, Florian Horcky, Florian Schieder, Christoph Firlinger



FRANZ KOMINEK GmbH
Bestattung

Vertragsbestatter des Wiener Vereins

A-3483 Feuersbrunn · Kellergasse 1-2

Telefon: 02738/2277-0 · Fax: DW 77

Mobil: 0664/2031384 · 0664/8701391

bestattung.kominek@aon.at · www.bestattung-kominek.at

GÄRTNEREI

Szing

Gärtnerei Walkersdorf
& Shop Hadersdorf

Geschenke | Lieferservice | Schnittblumen
Blumenarrangements | Hochzeitsdekorationen

www.szing.at

Hadersdorfer Feuerwehrmarsch neu arrangiert



V.l.n.r.: Ewald Weißmann, Brigitte Britton, Walter Schwanzer, Gottfried Putzgruber, Christoph Firlinger

Beim Parkfest 2019 wurde der FF Hadersdorf ein besonderes „Geschenk“ überreicht. Im Zuge des Frühschoppens wurde der Hadersdorfer Feuerwehrmarsch vom Musikverein Hadersdorf erstmals im neuen Jahrtausend aufgeführt. Der Musikverein Hadersdorf unter Leitung von Gottfried Putzgruber überreichte Kommandant Ewald Weißmann stellvertretend für die FF Hadersdorf sowie Brigitte Britton, der Tochter des Komponisten, die neu arrangierte Version des Hadersdorfer

Feuerwehrmarsches. Das Original, geschrieben von Josef Hohnstein jun. (dieser war Kommandant der FF Hadersdorf von 1956 bis 1959), war jahrzehntelang verschollen. Durch Zufall fand seine Tochter Brigitte Britton diesen Marsch in einer Schreibtischlade. Dieses alte Dokument wurde dem Musikverein Hadersdorf übergeben, dieser organisierte das Neuarrangement, welches durch Walter Schwanzer Musikverlage durchgeführt wurde.

Josef Hohnstein sen. gründete im Jahr 1924 die Hadersdorfer Feuerwehrmusik, welche bis 1945 bestand.

Die FF Hadersdorf bedankt sich herzlich für die Aufarbeitung und Überreichung dieses tollen Stückes.






NOTARIAT
FIEGL

Kompetente Beratung
und Abwicklung in
den Angelegenheiten:

- Erbrecht
- Familienrecht
- Liegenschaftsrecht
- Gesellschaftsrecht



Mag. Gerhard Fiegl

Grundbuch- und Firmenbucheinsicht

MAG. GERHARD FIEGL, ÖFFENTLICHER NOTAR

3550 LANGENLOIS, KORNPATZ 9

T.: +43/2734-320 22, F.: DW 20

FIEGL@NOTAR.AT WWW.FIEGL-NOTAR.AT

FJ Hadersdorf am Landeslager in Mank



Johann
POLLHAMMER
 SPENGLEREI & DACHDECKEREI

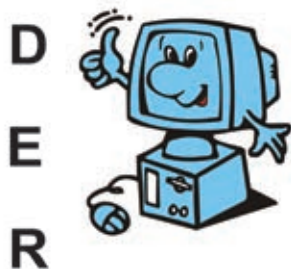
3494 Brunn im Felde
 Hauptstraße 52

Tel.: 02735/83 40, Fax DW 20
johann.pollhammer@aon.at

Anfang Juli nahm die FJ Hadersdorf mit 28 Personen am viertägigen Landeslager in Mank teil. Beim größten Zeltlager Österreichs wurde mit 5.708 Teilnehmern ein neuer Rekord erzielt und auch die ein oder andere Bestmarke bei den Bewerbungen geknackt. Herausragend waren die Leistungen von David Hildwein, der beim FJBA Silber den 10. Platz von 232 Teilnehmern erreichte, sowie die Ergebnisse der Gruppe. Ein

23. Platz von 227 Gruppen in Bronze und ein 20. Platz von 159 Gruppen in Silber sicherte den Kindern ihr heiß ersehntes Abzeichen und den 20. Gesamtrang. Neben den Bewerbungen wurde auch an den Spielen im Unterlager teilgenommen und im Zelt das eine oder andere Spiel gespielt. Es waren vier schöne und sonnige Tage, in Summe wurden 17 Abzeichen errungen und alle sind wieder gesund nach Hause gekommen.

E.-D.-V.-EDER GmbH



**Kremser Str. 25
 3494 Gedersdorf**

Tel.: 02735/ 3505
 Fax.: 02735/3505 50
 Mobil :0660/810 48 98

email:office@edv-eder.com

*Wir wünschen einen
 schönen Herbst!*



Im Haus der NÖ Feuerwehrjugend

Von 8. bis 11. August besuchten die FJ-Gruppen aus Goblburg, Zöbing und Hadersdorf gemeinsam das Haus der NÖ Feuerwehrjugend in Altenmarkt im Yspertal. Bei diesem selbst organisierten Lager wurde gespielt, im Badeteich gebadet, eine Spieleolympiade abgehalten, eine Nachtwanderung durchgeführt, ein Bootrennen veranstaltet, gemeinsam gekocht und am Lagerfeuer gegrillt. Dabei hatten natürlich alle viel Spaß..



HUBER
UHREN · SCHMUCK · OPTIK · HÖRAKUSTIK

Beim Kauf einer
Gleitsichtbrille*
ein Glas gratis.

(Gültig im Oktober & November)

*bis zu Euro 629,- Ersparnis möglich.

optoVision
GERMANY

Alle Modelle auch als
optische Sonnenbrille
möglich!

Farb- & Stilberatung

**NEU in Gföhl &
Langenlois**

Infotermine zur Hausmesse.
Anmelden lohnt sich.

Tel. **02716/6050**



HAUSMESSE GFÖHL

Samstag **5.10.** & Sonntag **6.10.**
(10.00 – 17.00 Uhr)

Unsere
Messehighlights

Samstag ab 17.00 h
Bering ICE PARTY

Sa. 14.00 & 16.00 h
So. 11.00, 14.00 & 16.00 h

Schminktipps, Farb- & Stilberatung
Thomas Sabo YOU & FRIENDS

- Final Sale
- Aktionen
- uvm.

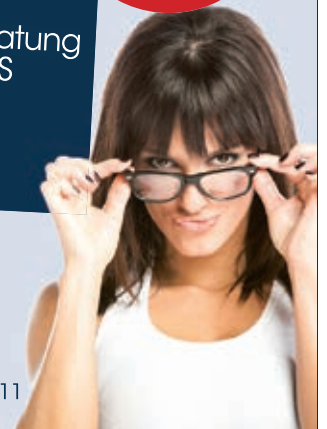
info@optik-huber.at
www.optik-huber.at

Pollhammerstraße 4 Kirchenplatz 8
A-3542 Gföhl A-3550 Langenlois
Tel. +43(0)2716/6050 Tel. +43(0)2734/3111



FINAL SALE

BIS ZU
- 30%
auf alle
lagernden
Sonnenbrillen



Neues aus der NöMS Grafenegg

Alles neu an der Mittelschule Grafenegg

Unsere Schule ist eine Schule der Vielfalt. Um die uns anvertrauten Talente bestmöglich fördern zu können, gibt es ab der 3. Klasse eine Schwerpunktwahl. Bislang standen die Zweige „Nawi – Naturwissenschaften“ und „Vital“ als Auswahl zur Verfügung. Bei unseren schulischen Festen hat sich immer mehr auch das künstlerische Talent vieler Jugendlicher herauskristallisiert, was uns dazu bewogen hat, ab dem Schuljahr 2019/2020 einen kreativen Schwerpunkt anzubieten. Im „Club Kreativ“ sollen musikalische, bildnerische und schauspielerische Be-



gabungen hervorgehoben werden. Der „Club Vital“ hat neben den bisherigen Fächern „Gesunde Ernährung“ und „Trendsportarten“ nun auch die psychische Gesundheit zum Inhalt. Der „Club Nawi“ wird, denn wir sind am Puls der Zeit, um das Fach „Robotik“ erweitert.

Trendsportart Klettern – Eine Kooperation mit der NMS Wagram



Die Schulen im Umfeld haben alle ihre Vorzüge. Die NöMS Grafenegg hat ein Schwimmbad, die NMS Wagram eine Kletterwand. Seit dem Schuljahr 2018/2019 findet ein „Austausch“ die-

sich sehr geschickt an und hatten viel Spaß. Im Gegenzug dafür freuten sich die Schülerinnen und Schüler der NMS Wagram über die Nutzung unseres Schwimmbades.

ser Benefits statt. Die Schülerinnen und Schüler der Vital-Gruppe der vierten Klassen machten sich mit den Fahrrädern auf den Weg in die NMS Wagram, wo sie an der Kletterwand im Turnsaal die Sicherungstechnik für das Seilklettern im Top Rope Bereich erlernten und erprobten. Die Jugendlichen stellten

Emotionaler Abschied von gleich fünf Pädagoginnen



„Es wird schon weitergehen, jeder ist zu ersetzen“, meinte eine der fünf Kolleginnen zum Ausscheiden gleich so vieler besonderer Menschen aus dem aktiven Dienst an der NöMS und PTS Grafenegg. Generationen von Schülerinnen und Schülern verdanken diesen Damen eine ausgezeichnete Schulbildung, alle waren mehr als 30 Jahre Bestandteil unserer, ihrer Schule und damit ein wichtiger Teil der Schulkultur. Wir werden für unsere Kinder fleißig weiterarbei-

ten, uns aber im Lehrerteam neu aufstellen müssen. Ein entsprechendes Dankeschön auszudrücken ist nicht einfach, wird aber sichtbar, wenn emotionale Momente wie die Abschlussfeier an die Herzen sowohl der Kollegenschaft als auch der Kinder gehen. Wir wünschen den Schulrätinnen Edeltraud Vesely-Tautermann, Elisabeth Fries, Christa Bauer, Gerlinde Klepp und Renate Litschauer viele Jahre der Gesundheit und positive Erinnerungen an ihre „Schulzeit“!

Kulturelle Bildung außerhalb des Stundenplans

Seit zwei Jahren gibt es an der Mittelschule Grafenegg wieder organisierte Theaterfahrten nach Wien.

19 Personen nahmen in diesem Schuljahr das Angebot an und besuchten im Rahmen des Theaters der Jugend fünf ver-

schiedene Stücke an drei Spielstätten.

Besonders gut gefallen hat den Schülerinnen und Schülern im heurigen Jahr das Stück „Ronja Räubertochter“ im Renaissancetheater und das Musical „Bodyguard“ im Ronacher.

Wetterfeste Kids in St. Gilgen

Eine besonders aufregende und „winterliche“ Woche mitten im Mai erlebten die Schülerinnen und Schüler der 1a und 1b der NöMS Grafenegg in St. Gilgen am Wolfgangsee. Das bunte und abwechslungsreiche Programm begeisterte trotz Regen- und Schneefall alle. Am ersten Tag umwanderten die Kinder mit ihren

Lehrerinnen und ihrem Lehrer den Schwarzensee, wo sie sich in einer Gaststätte stärken und vor dem Regen schützen konnten. An den darauffolgenden Tagen besuchten sie die Salzwelten in Hallstatt, marschierten von St. Gilgen nach St. Wolfgang und durften sich bei der Rückfahrt auf dem Schiff erholen. Die Kinder

lernten im Musikinstrumentenmuseum in St. Gilgen exotische Instrumente aus aller Welt kennen. Die Fahrt nach Salzburg in das Haus der Natur war für die Schülerinnen und Schüler ein weiteres Erlebnis. Sie konnten dort live bei der Haifischfütterung zusehen und auch aktiv verschiedene Experimente ausprobieren.

Anschließend ging es durch die Getreidegasse, wo sie das Geburtshaus Mozarts sahen, zum Domplatz. Der Discobesuch am letzten Abend war für die Kinder das absolute Highlight. Zu bekannten Hits wurde getanzt und gesungen, ehe es am nächsten Tag bei strahlendem Sonnenschein wieder nach Hause ging.

Feuerwehrtag an der Mittelschule Grafenegg



In der letzten Schulwoche erhielten die 4. Klassen spannende Einblicke in den Alltag und die Aufgabenbereiche der Feuerwehr. Die Schülerinnen und Schüler wurden mit Feuerwehrbussen der umliegenden Feuerwehren von Station zu Station ge-

bracht und zeigten großes Interesse für die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr. Ein großes Dankeschön an die Freiwilligen Feuerwehren Etsdorf, Engabrunn, Sittendorf, Haitzdorf, Kamp und Walkersdorf für den spannenden Vormittag!

Fulminantes Schulfest an der NöMS und PTS Grafenegg

Am 14. Juni 2019 feierten wir bei strahlendem Sonnenschein unser Schulfest, organisiert von Uschi Resch, Obfrau des Elternvereins, und ihrem Team. Am Nachmittag stand das Fußballturnier der umliegenden Volksschulen am Programm, später zeig-

ten die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule ihr Können. Schwungvoll ging es mit Musik, Tanz und Theater durch den Abend. Es war ein gelungenes Fest. Herzlichen Dank an den Elternverein für die ganzjährige tolle Unterstützung!



pucher
Wärme- und Wassertechnik GmbH

-  Sanitär & Heizung
-  Solar & Photovoltaik
-  Service & Reparaturen

-  Lüftung & Klima
-  Bad & Wellness

3493 Hadersdorf · Tel. 02735/210 11
www.pucher-haustechnik.at

Auf ein erfolgreiches Jahr:

148. Vereinsversammlung der Sparkasse Langenlois



1. Reihe (v.l.n.r.): VDir. Johann Auer, Natscha Kitzler, Doris Kreuzhuber, Gerlinde Schuh, Thomas Nastl, VDir. Martin Müllauer; 2. Reihe: Markus Schön von der Arbeiterkammer NÖ und KommR Mag. Wolfgang Siller von der Wirtschaftskammer NÖ, Jürgen Holzer, Andreas Kitzler, Gerhard Watzinger; 3. Reihe: Staatskommissär Dr. Helmut Graser, Dr. Wilhelm Kraetschmer vom Sparkassenverband, Präs. Mag. Dr. Gerhard Maly

Wolfgang Schwarz und Reinhard Kittenberger eröffneten die 148. Vereinsversammlung mit einer Vorschau auf den Gartensommer 2020.

Nach dem Bericht über den erfolgreichen Jahresabschluss durch VDir. Johann Auer und dem Lagebericht samt Aktivitäten durch VDir. Martin Müllauer wurde durch

Präsident Mag. Dr. Gerhard Maly über die Zustimmung der Rücklagenverwendung und der Bilanz abgestimmt. Anschließend folgte die Aufnahme neuer Vereinsmitglieder (Toni Eitzinger, Weingut, Mag. Georg Kutschera, GF Autohaus Gruber und BM Ing. Roland Schwaiger, GF Schwaiger-Bau) sowie die

Ehrung unserer Botschafter vor Ort für die langjährige Unterstützung: Mag. Dr. Gerhard Maly, Gerhard Hörmann, Josef Polsterer, Adolf Taller und Johann Öhlzelt wurden mit dem Ehrenzeichen in Gold und Günter Nastl, Ing. Robert Stadler und Reinhard Mathes mit dem Sparkassen Ehrenzei-

chen in Silber ausgezeichnet. Ein ganz besonderes Highlight war die Ehrung der langjährigen Mitarbeiter: 15 Jahre Natascha Kitzler, 20 Jahre Gerlinde Schuh und Doris Kreuzhuber, 25 Jahre Jürgen Holzer und Andreas Kitzler, 30 Jahre Thomas Nastl und 40 Jahre Gerhard Watzinger.

it's
Vialit
 ASPHALT

VIALIT ASPHALT GmbH & Co. KG
 Josef-Reiter-Straße 78 • A-5280 Braunau am Inn
 www.vialit.com • www.rephalt.com

KLEMENT

GmbH. & Co. KG

**ZIMMEREI - HOLZBAU
 SPENGLER - DACHDECKER**

3485 Haitzendorf - Grafenegg

Spende für Spezialfahrrad



Kundenbetreuer Gerhard Traxler, Gabriel Fux, VDir. Martin Müllauer und Papa Rudolf Fux

Fast 400 Stammkunden folgten der Einladung der Sparkasse Langenlois zum 14. Stammkundenkabarett am 15. Mai im traumhaften Ambiente der Kittenberger Erlebnispark. Sie spendeten € 4.630,00 an Gabriel Fux, der an einer unheilbaren, heimtückischen Krankheit leidet, für den Ankauf eines speziellen Fahrrades.

Einen der ersten Ausflüge mit seinem neuen Rad nutzte Gabriel am Mittwoch, 3. Juli 2019, 15.30 Uhr vor der Sparkasse Langenlois, Kornplatz 2a, 3550 Langenlois, um den Stammkunden der Sparkasse Langenlois Danke zu sagen. Die ersten Versuche mit einem Leihrad für Gabriel Fux sind vielversprechend. Ein für seine Bedürfnisse und Größe abgestimmtes Spezialrad ist bereits in Produktion und wird im September an Gabriel geliefert.

sparkasse.at/langenlois

Unser
200 Jahre
Jubiläums-
kredit

Etwas schaffen,
das bleibt.

Jetzt günstig Eigenheim
bauen, kaufen und sanieren.

SPARKASSE

Langenlois

Was zählt, sind die Menschen.

Jetzt
2 Monats-
prämien
geschenkt*

Damit bleibt,
was Sie sich
schaffen.

Ihr Zuhause in guten Händen mit
s Haushalts- & s Eigenheim-Schutz
inkl. Schadenersatz zum Neuwert.

* Wenn Sie jetzt einen s Top & Easy Eigenheim- und/oder Haushalts-Schutz neu abschließen, sparen Sie zwei Monatsprämien. Diese übernimmt die Wiener Städtische für Sie. Gilt nur für Neuabschlüsse von Erste Bank und Sparkassen vermittelten Versicherungsanträgen der WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group vom 22. Juli 2019 bis zum 4. Oktober 2019. Barablöse ist nicht möglich. Versicherer ist: WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group, Schottentring 30, 1010 Wien. Die Sparkassen Österreichs (Registernummer: <https://www.gisa.gv.at/versicherungsvermittlerregister>) üben die Tätigkeit eines vertraglich gebundenen Versicherungsagenten der WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group als Nebengewerbe aus und vermitteln Produkte dieser Versicherung. Sie stützen ihren Rat nicht auf eine umfassende Marktuntersuchung und erhalten für vermittelte Versicherungsverträge Provisionen, die in den Versicherungsprämien enthalten sind.

THE FUTURE IS YOURS.
200
JAHRE
#GLAUBANDICH

Seniorenbund Hadersdorf-Kammern

Die „Goldene Stadt“ Prag (Kaiser Karl IV ließ die Türme der Prager Burg vergolden) war das Hauptziel unserer diesjährigen Sommerreise. Zunächst führte unsere Reiseroute nach Budweis. Hier besuchten wir die Endstation der damaligen Pferdeeisenbahn von Linz nach Budweis sowie den Hauptplatz mit dem Rathaus und anderen historischen Bauwerken. Danach fuhren wir weiter nach Prag, wo wir bei einer Stadtrundfahrt Eindrücke sammelten und viele berühmte Sehenswürdigkeiten wie Karlsbrücke, Pulverturm, Astronomische Uhr, Wenzelsplatz, Veits-Dom und Hradschin besichtigten. Wir genossen das Abendessen bei einer Schifffahrt auf der Moldau. Auf der Heimfahrt besuchten wir Pilsen und die dortige Bierbrauerei.

6. Senioren-Grillfest

Ein Highlight war das 6. Senioren-Grillfest am 17. und 18. August. Bei herrlichem Sommerwetter war am Sonntag unser Festplatz bald randvoll. Wir freuen uns sehr, dass unsere Veranstaltung bei Jung und Alt so gut ankommt. Wir danken allen unseren Gästen für ihren Besuch und hoffen, dass wir sie gut bewirten konnten. Ein großes Danke auch an die FF Kammern, weil wir wieder



Sommerreise mit Besuch der „Goldenen Stadt“ Prag

das Zeughaus und den Park benutzen durften. Weiters ein herzliches Dankeschön an die große Anzahl unse-

rer Mitarbeiter und Helfer, die insgesamt vier Tage unermüdlich im Einsatz waren. Maria Stiglitz, unsere Rad-

fahrleiterin, berichtet über einen Tagesflug: „Wir fuhren am 7. August mit 20 Personen über Grafenwörth und Altenwörth zur Bärndorfer Hütte nach Zwentendorf, wo wir unsere Mittagsrast hielten. Nach dem Mittagessen ging es über Kollersdorf und Sachsendorf nach Fels. Beim Heurigen Hösele hatten wir unseren Abschluss. Bei der Ankunft in Hadersdorf konnten wir auf eine Strecke von 58 km zurückblicken.“

Unsere Kegelreferentin Hannelore Gartner berichtet: „In der Sommerzeit trainieren wir wöchentlich, Donnerstag



Die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer beim Seniorengrillfest.



Hervorragend besucht war das Senioren-Grillfest am 17. und 18. August



von 8 bis 11.30 Uhr, im Gasthaus Haag. Das nächste Turnier findet am 27. September statt: der Kamptal-Wanderpokal.“

Ein toller Tagesausflug führte uns am 27. August ins Burgenland. Ca. 50 Personen fuhren mit dem Bus zunächst nach Eisenstadt und nahmen an einer interessanten Führung im Schloss Esterhazy teil. Danach gab es einen „Mulatschag am Neusiedler See“. Während einer Schifffahrt entlang der ungarischen

Grenze von Mörbisch nach Illmitz wurden wir mit Grillspezialitäten, Salat und Brot verköstigt. Auch Gratiswein wurde serviert, wir schenken ordentlich ein und waren bald in bester Stimmung. Bei der anschließenden Kutschenfahrt durch das Naturschutzgebiet wurde uns vom Kutscher viel über Fauna und Flora des Seewinkels erzählt. Den Abschluss bildete ein Heurigenbeuch in Illmitz.

Franz Winterer



Tagesausflug mit Schifffahrt am Neusiedler See

Benefizfrühschoppen ÖKB OV Hadersdorf

Bei strahlendem Wetter organisierte der ÖKB OV Hadersdorf am Sonntag, den 25. August einen Benefiz-Frühschoppen. Vor und im Kostüberl am Hauptplatz wurde man kulinarisch von den Kameraden des ÖKB OV Hadersdorf verwöhnt. Bei Eierspeise, Schweinsbraten, Hadersdorfer Lagereintopf, wie auch bei süßen Köstlichkeiten konnte

man Weine der Hadersdorfer Winzer verkosten. Der ÖKB OV Hadersdorf bedankt sich für die zahlreichen Besucher, wie auch bei Erwin Hofbauer (OV Krumau), der den Frühschoppen musikalisch umrahmte. Der Reinerlös aus dieser gelungenen Veranstaltung wird für einen wohltätigen Zweck gespendet.



Armbrustschießen des ÖKB HB Krems

Am 17. August 2019 fand auf der Schießanlage des Armbrustschützenvereins Strass das mittlerweile schon zur Tradition gewordene Armbrustschießen statt. Organisiert wurde dieses vom ÖKB Hauptbezirk Krems, der alle Ortsverbände dazu eingeladen hatte. Nach Einschulung durch Kameraden des Arm-

brustschützenvereins Strass konnten alle Mitglieder ihr Glück mit jeweils zwei Serien zu je vier Schuss versuchen. In der Damenwertung siegte der OV Hadersdorf. Margit Berner (31/27) gewann vor Manuela Blauensteiner (30/29), den 3. Platz erreichte Marion Häckl (30/28) vom OV Reith.

Bei den Herren setzte sich der OV Gobelsburg durch. Sieger wurde Christoph Leitner (32/31) vor Paul Skumantz (31/30). Den 3. Platz erreichte Johannes Durhofer (31/30) vom OV Hadersdorf. Den Sieg in der Kinderwertung sicherte sich der OV Hadersdorf. Marcus Loiskandl erzielte mit 32/31 Punkten einen großartigen Erfolg.

Erstmalig gab es auch eine Mannschaftswertung, die von allen gut angenommen wurde. Der Sieg ging an die Mannschaft Hadersdorf I (Margit Berner, Manuela Blauensteiner, Margot Schinerl) mit 85 Ringen, gefolgt von Reith I (Marion Häckl, Stefan Häckl, Andreas Fries) mit 76 Ringen. Den 3. Platz erreichte Hadersdorf II

(Johannes Durhofer, Jürgen Apfelthaler, Thomas Liebl) mit 72 Ringen.



Pensionistengruppe Hadersdorf und Umgebung

Turnerinnenausflug 2019



Die Gruppe im Schlosspark Laxenburg vor der Fähre zur Überfahrt in die Franzens-Burg

Die Turnerinnen der Pensionistengruppe Hadersdorf und Umgebung beendeten das erste Halbjahr wie immer mit ihrem Ausflug, der sie heuer nach Wien zur Firma Heindl Schokolade und dann weiter in das Schloss Laxenburg führte. Mit dem Bus ging es zunächst

nach Wien, wo wir eine Führung durch den Betrieb der Schokoladenfabrik machten und die Gelegenheit nutzten, uns mit köstlicher Schokolade einzudecken. Anschließend ging es weiter zum Schloss Laxenburg. Nach einem gemütlichen Mittagessen im nahegelegenen

Schlossrestaurant ging es mit Bummelzug und Fähre zur Besichtigung in die Franzens-Burg. Viele nutzten auch die Gelegenheit für einen Spaziergang im Schlosspark oder um gemütlich einen Kaffee zu trinken. Der Abschluss der Ausflugsfahrt fand in der Konditorei

Bartl in Hadersdorf statt. Seit 3. September treffen wir uns wieder jeden Dienstag um 17.45 Uhr im Turnsaal der Volksschule zur körperlichen Ertüchtigung. Einlass ist wie immer bereits ab 17.15 Uhr. Jeder ist herzlich willkommen. *Eure Erna Schmied*



Einkauf von süßen Köstlichkeiten in der Schokoladenmanufaktur.



Fahrt im „Laxenburgexpress“ in die Franzens-Burg

Kegeln: Erfolgreiche Hadersdorfer Pensionistenmannschaft

Wie jedes Jahr wurden die ASKÖ Landeskegelmeisterschaften durchgeführt, heuer in Mistelbach. Es traten 46 Herren- und 35 Damenmannschaften an. Dabei stellte Hadersdorf zwei Damen- und zwei Herrenmannschaften mit jeweils vier TeilnehmerInnen.

Sensationell war der Erfolg einer Herrenmannschaft mit dem 2. Platz. Sportliches Pech dabei: es fehlten nur vier Hölzer zum Sieg. Wieder einmal ein Beweis, dass für Leistungssport im fortgeschrittenen Alter ein gesunder Körper und Geist notwendig

sind, um solche Erfolge zu erzielen. Zu diesem Erfolg gratulieren herzlichst mit einem

dreifachen Gut Holz Obfrau Anneliese Gratzl, Leiter Sektion Kegeln Walter Höfinger

und der stellvertretende Bezirkssportfunktionär Franz Schmied.



V.l.n.r.: Gottfried Posnicek, Gerhard Kutschera, Fremdspieler, Franz Schmied

Foto: Franz Schmied

Wandertag der Wandergruppe Hadersdorf

Der Obmann der Wandergruppe Gerhard Watzinger bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme am diesjährigen Wandertag.

Die größten Gruppen waren wie folgt: 1. Platz: NÖ Seniorenbund Hadersdorf-Kammern; 2. Platz: Walter (Friedl) Näh & Drink; 3. Platz: FF Ha-

dersdorf; 4. Platz: Pensionistenverband Hadersdorf-Kammern; 5. Platz: FF Kammern.

Von links: Hannelore Gartner, Maria Stieglitz, Walter Friedl, Matthias Zach, Elisabeth Docekal, Manfred Salzbauer, Gerhard Watzinger



Die Wandergruppe Hadersdorf gratuliert zum Geburtstag



V.l.n.r.: Obmann-Stv. Manfred Sigl, Elfriede und Alois Höbarth, Karl Bockberger, Obmann Gerhard Watzinger und Kassier Markus Höfinger

Die Wandergruppe Hadersdorf-Kammern gratuliert ihren langjährigen Mitgliedern Alois und Elfriede Höbarth zum Geburtstag. Alois

Höbarth, langjähriger Obmann der Wandergruppe, feierte seinen 80. und seine Frau Elfriede ihren 75. Jubeltag.



ATELIER LANGENLOIS

Architektur | Kerzan | Vollkrann |

Tel +43 (0) 2734 7020
www.atelierlangenlois.at

Planung | Bauaufsicht | Baukoordination

USC Hadersdorf – Entenrallye 2019

Foto: Christian Leneis, NON Krenser Zeitung



USC-Cheftrainer Robert Leutgeb, Franz Stoifl (nahm stellvertretend den 3. Preis entgegen), Walter Friedl, USC-Obmann Stefan Ramoser und der sportliche Leiter des USC Marco Flicker

Ein kleines Jubiläum feierte die Entenrallye des USC Hadersdorf – sie fand nämlich am 15. August heuer zum bereits 15. Mal statt und war bei herrlichem Wetter wieder sehr gut besucht. Der Mittagstisch am Gelände des Sportplatzes verkürzte die Wartezeit auf die Enten, die ihren gewohnten Weg im Mühlkamp nahmen. Der Start und der Zieleinlauf der Enten konnte per Video-Live-Übertragung auf einem Monitor mitverfolgt werden. Wieder gab es wertvolle Prei-

se zu gewinnen: So freuten sich Walter Friedl, Alexander Rauscher und Alexandra Weise über die ersten drei Plätze. Zahlreiche weitere Preise wurden vergeben. Der USC Hadersdorf gratuliert recht herzlich und bedankt sich bei sämtlichen Besuchern und Unterstützern – der Erlös dieser Veranstaltung kommt der Jugend des USC Hadersdorf zugute. Auf Grund der zahlreichen positiven Rückmeldungen wird es wohl auch nächstes Jahre eine Fortsetzung dieser Veranstaltung geben!

USC Hadersdorf-Jugend sucht Verstärkung

Die Jugend des USC Hadersdorf nimmt im Herbst wieder mit drei Mannschaften an der Meisterschaft in der Jugend-

hauptgruppe Nordwest-Mitte teil. In den Altersklassen U9 (trainiert von Mark Leutl und Bernd Becker), U12 (Lu-

kas Kugler und Erich Ruby) sowie U14 (Stefan Horiky und Franz Kramer) wird wieder um Punkte gekämpft.

Da beim USC Hadersdorf nach wie vor der Fokus auf den Nachwuchs gelegt wird, sind wir auf der Suche nach weiteren Kindern und Jugendlichen für unsere Jugendmannschaften. Vor allem 10- bis 14-Jährige werden für unsere

Mannschaften gesucht (gerne aber auch Jüngere ab sechs Jahren). Bei Interesse und für nähere Informationen steht unser Jugendleiter Andreas Ramoser zur Verfügung (0664/2366454).

stößer

Tanken
Waschen

3492 Etsdorf-Grafenegg, Mühlweg 1, Tel 02735 / 2367
www.stoebermehl.at, Mail: office@stoebermehl.at

Autowäsche in Spitzenqualität in der modernsten Waschanlage der Region.

Treibstoff in bester kontrollierter Qualität, günstiges Tanken rund um die Uhr, in einem sicheren und geschützten Umfeld, ohne Bargeld und ohne Bankomatkarte mit Ihrem persönlichen Chipschlüssel, monatliche Abrechnung.



BOCK AUF FUSSBALL?
WIR SUCHEN SPIELER!

Du bist zwischen 8 und 14 Jahre alt, sportbegeistert, suchst neue Freunde mit Teamgeist und verbringst gerne Zeit im Freien?

Dann komm zu uns und werde Jugendspieler beim USC Hadersdorf!

Unser Team freut sich auf DICH!

Informationen zu den Trainingszeiten erhältst du bei der Jugendleitung (Andreas Ramoser 0664 / 23 66 454)
www.usc-hadersdorf.at

LOIBENBÖCK

Baumanagement GmbH

■ Planung
■ Bauaufsicht

■ Sachverständiger
■ Energieausweis

3493 Hadersdorf
Hauptplatz 32

T 02735/3366
www.loibenboeck.at

TT-Meisterschaft begann am 7. September

Seit 15. Juni 2019 gehen die Tischtennisvereine Hadersdorf und Langenlois einen gemeinsamen sportlichen Weg. Es wurde eine Spielgemeinschaft beschlossen, wobei die Anzahl der Mannschaften sowie Zugehörigkeit zu Liga- bzw. Klassen unverändert bleibt. Beide Vereine treten nun unter der Bezeichnung „Spielgemeinschaft Langenlois-Hadersdorf“ kurz: SGLH im NÖTTV auf. Spiellokale sind wie bisher Hadersdorf (VS) bzw. Langenlois (NMS). Vorerst werden nur einige Spieler in gemischten Mannschaften eingesetzt, so zum Beispiel Alexander Rauscher (Nr. 1 bei Langenlois) bei der 1. Mannschaft.

2. Landesliga B SG Langenlois-Hadersdorf 1 (SGLH 1)

Mannschaftsführer bleibt Walter Wagner und hat mit Alexander Rauscher sowie Philipp Sandpeck nun ein stark verjüngtes Team für die kommende Spielsaison.

Oberliga D SG Langenlois-Hadersdorf 3 (SGLH 3)

Das 3. Team der Spielgemeinschaft wird mit Erwin Birringer, Neuzugang Andreas



Spielgemeinschaft Langenlois-Hadersdorf 1 – v.l.n.r.: Alexander Rauscher, Walter Wagner, Philipp Sandpeck

Schöpf (Eggenburg) und Herbert Scherz antreten.

Unterliga Mitte A SG Langenlois-Hadersdorf 4 (SGLH 4)

Auch in der Unterliga wird es zu einer gemischten Mannschaft kommen: Gerhard Lehr und Gerhard Birringer (beide Langenlois) werden mit Josef Faigl und Martin Scherz (beide Hadersdorf) das vierte Team der Spielgemeinschaft bilden. Heimspiele werden in Langenlois ausgetragen.

Unterliga Mitte B SG Langenlois-Hadersdorf 5 (SGLH 5)

Mannschaftsführer ist hier

Lukas Kompek. Er wird mit Benjamin Zauner und Roman Tiefenbacher als jüngstes Team in der Unterliga starten.

1. Klasse Mitte B SG Langenlois-Hadersdorf 7 (SGLH 7)

In der 1. Klasse könnte ebenso eine gemischte Mannschaft antreten. Thomas Wurmayer und Werner Fuchs (Hadersdorf) würden dann mit Michael Nagl und Nina Metze (Langenlois) spielen. Beide Vereine können zwar mehrere Ersatzspieler, aber keine weitere Mannschaft in der 1. Klasse stellen. Heimspiele finden abwechselnd in Hadersdorf bzw. Langenlois statt.

2. Klasse Mitte B SG Langenlois-Hadersdorf 8 (SGLH 8)

Die 2. Klasse wird durch Mario Riha verstärkt. Hier werden Hermann Schauhuber, Günter Einsiedl, Alois Fuchs und Friedrich Kopitar im Laufe der Meisterschaft zum Einsatz kommen.

Hobbyspieler „Generation“ 60+

Trainingsbeginn war am 16. September. Für Hobbyspieler ist am Montagtraining (17-19 Uhr) der Zugang zum Turnsaal über den Geräteraum zu benützen. Pausenhalle ist Qi Gong. Das Tischtennisangebot ist derzeit ausgeschöpft. Übungsleiter ist der staatl. geprüfte TT-Instruktor Hans-Peter Grohmann.

Jugendliche – Anfänger

Trainingsbeginn war am 13. September. Das Freitagstraining (17-19 Uhr) leitet Nachwuchsbetreuer Philipp Sandpeck (NÖTTV-Übungsleiterkurs) oder in Vertretung Herbert Scherz.



Beim TT-Sommerferienspiel für die Gemeinden Grafenegg und Hadersdorf-Kammern konnten weitere talentierte Kinder für den TT-Sport begeistert werden.



**BUNT
BUNT** sind **bunt**
alle meine
Farben ...

www.schiner.at

Druckhaus Schiner GmbH | An der Schütt 40 | 3500 Krems
Telefon +43 (0) 2732 796 70-13 | office@schiner.at

Druckhaus
Schiner
● KREMS

typisch *Saubermacher*

Bist auch du typisch untypisch?
Dann bewirb dich jetzt!

Ozan, 38

Saubermacher Fahrer
Schriftsteller & Poet

Sandro, 23

Saubermacher Fahrer
Motocrossfahrer
& Bastler

Wir suchen

LKW-FAHRER/INNEN

die im Team Großes bewegen.

saubermacher.at/karriere